D

GEBRAUCHSANWEISUNG

F

MODE D'EMPLOI

I

INSTRUZIONE PER L'USO

GB

INSTRUCTION MANUAL

Royalbeach®
SPORTS & ACTION

Royalbeach
Spielwaren und Sportartikel Vertriebs GmbH
Watzmannstraße 1 - D-83417 Kirchanschöring
Royalbeach
Spielwaren und Sportartikel Vertriebs Ges.m.b.H.
Postfach 37 - A-5110 Oberndorf

Royalbeach®
SPORTS & ACTION

FUN & WAVES

Art.-Nr. 10289

33_2013

D

GEBRAUCHSANWEISUNG

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort....2
Sicherheitshinweise....2/3
Stellplatzauswahl....3
Grundsätzliches zu den Spezialventilen....3/4
Aufbau....4
Poolabbau nach Ende der Badesaison....4
Pflege....5
Reparatur....5/6

Vorwort

Sehr geehrter Kunde,

wir wünschen Ihnen mit unserem Strong Pool viel Spaß. Machen Sie sich anhand nachfolgender Übersicht über Details, Ausstattung und Zubehör Ihres Pools vertraut.

Bitte beachten Sie vor Benutzung folgende Punkte:

- Diese Anleitung enthält Hinweise zum richtigen Aufbau und zur sachgerechten Pflege und Instandhaltung des Produkts, sowie Sicherheits- und Warnhinweise.
- Alle Benutzer und Aufsichtspersonen müssen die Hinweise lesen und sich mit ihnen vertraut machen.
- Die Sicherheitshinweise sind strikt zu befolgen.
- Bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort auf.
- Bei Weitergabe des Produktes an Dritte ist die Anleitung beizufügen.
- Alle Aufblasartikel sind kälteempfindlich. Den Artikel daher nie unter einer Temperatur von 15 °C auseinanderfalten und aufblasen!
- Der Auf- und Abbau soll von einem Erwachsenen oder in Anwesenheit eines Erwachsenen vorgenommen werden.

Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor der Verwendung dieses Produktes diese Anleitung sorgfältig durch. Um das Risiko von Verletzungen zu reduzieren, stellen Sie sicher, dass die folgenden Sicherheitshinweise eingehalten werden:

Der Auf- und Abbau sollte von Erwachsenen oder in Anwesenheit eines Erwachsenen vorgenommen werden.

- Der aufblasbare Innenpool ist kälteempfindlich, daher nie bei Temperaturen unter 15 Grad C auseinanderfalten und aufblasen.
- Dasselbe gilt auch für das Zusammenfalten. Im aufgeblasenen Zustand besteht keine Gefahr, selbst ein plötzlicher Nachtfrost sollte keinen Schaden anrichten.
- Wichtig ist die Auswahl des geeigneten Standortes. Den Pool auf einer waagrechten, ebenen und sauberen Fläche ausbreiten. Bei größerem Gefälle besteht die Gefahr von einseitiger Überbelastung.
- Falls Sie den Pool auf eine überbaute Fläche - z. B. eine unterkellerte Terrasse - stellen wollen, achten Sie auf die hohe Belastung (pro qm ergibt sich bei max. Füllmenge von ca. 50 cm eine Belastung von 500 kg, die Gesamtbelastung beträgt ca. 3 Tonnen!). Beachten Sie auch eventuelle Undichtigkeiten am Pool (z. B. nicht korrekt verschlossene Bodenablassventile), die zu eventuellen Wasserschäden führen können.

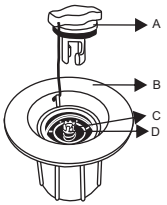
- Rund um den Pool und unter dem Pool müssen Steine, Kies oder spitze Gegenständen entfernt werden, um eine Beschädigung der Folie zu verhindern. (Als Unterlage empfehlen wir eine feste Plane oder Folien, um den Pool zu schützen und am Unterboden sauber zu halten).
- Halten Sie rund um den Pool (mind. 1 m) Sicherheitsabstand zu verletzungsgefährdenden Hindernissen und Gegenständen.
- Denken Sie vorab an eine spätere Entsorgung oder Nutzung des Wassers.
- Bitte beaufsichtigen Sie Ihre Kinder unbedingt, da der Boden nicht rutschfest ist!
- Wir empfehlen den Pool-Besitzern, Ihr Poolwasser häufig zu testen, um sicher zu stellen, dass die ph- und Chlor-Konzentration im Wasser optimal für ein sicheres Badevergnügen während der ganzen Saison ist. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler für Poolzubehör, um geeignete Testsätze und Anleitungen für ihre Verwendung zu erhalten.
- Die gesamte Ausrüstung, einschließlich Beckenauskleidung, aufblasbarer Ring, Schläuche, Abflussabdeckungen, Pumpenkörper, (falls inklusive: Abdeckungen, Bodenunterlage, Leitern) und Elektroleitungen sind häufig auf Korrosions- und Abnutzungserscheinungen sowie fehlende oder kaputte Teile oder sonstige mögliche Gefahrenquellen zu untersuchen.
- Jede Filteranlage muss die Niederspannrichtlinie erfüllen, die besagt, dass alle Elektrogeräte im Umkreis von 3,50 m des Pools und mit einem freien Zugang eine Niederspannungsnetzversorgung von 12V haben sollen. Alle Elektrogeräte, die mit 230V betrieben werden müssen, sind mindestens 3,50 Meter vom Poolrand entfernt aufzustellen. Wenden Sie sich an den Hersteller bei Veränderungen eines oder mehrerer Elemente des Filtrationssystems.
- Die Abdeckplane bietet keinen ausreichenden Schutz vor dem Ertrinken von unbeaufsichtigten Kindern!
- Beim Wasserfüllen und -ablassen unbedingt darauf achten, dass dies in ausreichender Entfernung von elektrischen Geräten geschieht.
- Die PVC-Folie des Beckens nicht in die Nähe von Feuer bringen.
- Beachten Sie unbedingt die separaten Bedienungshinweise für die Filterpumpe!

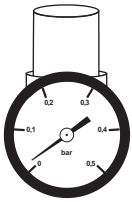
Stellplatzauswahl

Es ist absolut notwendig, eine völlig ebene Fläche als Untergrund zu verwenden. Um den optimalen Stellplatz zu finden, lotet man den in Frage kommenden Bereich mit entsprechend langen Latten und der Wasserwaage aus. Bei mehr als 3 cm Gefälle-Unterschied von Rand zu Rand muss der Boden entsprechend ausgeglichen werden.

Grundsätzliches zu den Spezialventilen

A Bajonett-Verschlußkappe
B Ventilrand - verschraubt!
C Aufblasöffnung
D Entlüftungs-Membrane (Rückschlagventil)





Aufblasen: Lösen Sie die Bajonett-Verschlusskappe **A** mit einer Linksdrehung! Setzen Sie den Aufblasadapter in die Öffnung **C**. Blasen Sie mit einem Blasebalg / einer Doppelhubpumpe an der Eingangsöffnung am Aufblasadapter die Luftkammer auf. Überprüfen Sie den richtigen Luftdruck mit dem Manometer (wie unter nachfolgendem Kapitel Luftdruckkontrolle beschrieben). Nach dem Aufblasen lösen Sie zuerst den Anschluss der Pumpe an dem Adapter. Lösen Sie dann den Adapter zügig (damit wenig Luft entweichen kann). Schrauben/Drehen Sie die Verschlusskappe **A** im Uhrzeigersinn per Hand wieder ein. **Achtung:** Nicht überblasen! Keine Druckluft oder Kompressor verwenden! Der Luftdruck ist wiederholt zu kontrollieren.

Entlüften: Lösen die den Verschluss **A** wie vorstehend beschrieben. Nun drücken Sie den Dorn der Entlüftungsmembrane D nach innen und drehen ihn gleichzeitig um 90° (beide Richtungen möglich). Dadurch rastet die Membrane in einen geöffneten Zustand ein und die Luft kann selbständig entweichen. Wollen Sie den Entlüftungsvorgang stoppen, so wiederholen Sie den Vorgang und drehen die Membrane an dem Dorn wiederum um 90° und lassen los. Die Membrane schließt sich dadurch wieder.

Aufbau

Den Pool auf einer waagrechten, ebenen und sauberen Fläche auslegen und breiten Sie die Wulste so aus, dass der Poolboden möglichst glatt liegt. Achten Sie darauf, dass der Artikel nicht mit Steinen, Kies oder spitzen Gegenständen in Berührung gebracht wird und nirgends scheuert oder schleift, da sonst Beschädigungen an der Folie auftreten können. Stellen Sie den Pool so auf, dass das Wasserablassventil dorthin zeigt, wo das Wasser abgelassen werden soll.
Blasen Sie nun beide Wulste auf, vorzugsweise beginnen Sie mit dem unteren Wulst. Verwenden Sie handelsübliche großvolumige Blasebälge oder Pumpen (z. B. Doppelhubpumpe). Tipp: Sie können nur zum Vorpumpen auch handelsübliche Elektrogebläsepumpen verwenden. Achtung: Nie in Verbindung mit Wasser verwenden! Stromschlaggefahr!
Sobald die jeweilige Kammer gut gefüllt ist, kontrollieren Sie den Luftdruck mit dem beiliegenden Manometer. Der Luftdruck sollte über 0,10 bar betragen, aber nicht mehr als 0,15 bar.
Kontrollieren Sie den Luftdruck zwischenzeitlich, wenn sich die Bedingungen nach dem Aufpumpen ändern (z. B. starke Sonneneinstrahlung), kann der Luftdruck stark ansteigen. Zu hoher Luftdruck kann die Folie beschädigen.
Wenn Sie den Pool zusammen als Set mit der Filterpumpe gekauft haben, so ist der Pool jetzt mit der Pumpe mittels den beiden Schläuchen fachgerecht zu verbinden. Lesen Sie dazu die beiliegende Bedienungsanleitung der Pumpe. Achtung: Die Pumpe erst einschalten, wenn der Pool komplett mit Wasser gefüllt ist. Falls der Pool ohne Filterpumpe gekauft wurde, schließen Sie die Auslässe für die Filterpumpe, sodass das Wasser beim Befüllen nicht herauslaufen kann. Füllen Sie nun Wasser in den Pool. Die Seitenwände zwischen den beiden Wulsten des Pools stellen sich beim Befüllen mit Wasser von selbst auf. Korrekte Füllhöhe ist am Pool markiert (unteres Drittel des oberen Wulstes).

Poolabbau nach Ende der Badesaison

(Entleerung, Demontage und Lagerung)

Versichern Sie sich, das die Verbindung der Filterpumpe zur Stromquelle unterbrochen wurde. Verwenden Sie den unteren Anschluss der Filteranlage zum Ablassen des Wassers. Wenn der Wasserstand soweit abgesunken ist, lassen Sie die Luft aus dem unteren Wulst damit das Wasserablaufniveau nach unten gesetzt wird. Zusätzlich können Sie das Wasserablassventil im Boden des Pools öffnen.
WARNUNG: Lassen Sie Ihre kleinen Kinder nicht während der Entleerung am Auslaufventil stehen und den Wasserauslauf beobachten. Der Wasserstrom könnte Ihre Kinder in Gefahr bringen.

Achten Sie darauf, dass die Poolauskleidung vollständig getrocknet ist, bevor Sie den Pool für eine längere Lagerung zusammenlegen. Lassen Sie den Pool einige Stunden im Sonnenlicht liegen, wodurch er gereinigt und sein Trocknungsvorgang beschleunigt wird. Dies erleichtert anschließend das Falten des Pools für die Lagerung. (Versuchen Sie nie einen Pool zu falten oder zu verstauen, der nicht vollständig trocken ist, da dies zu Schimmel- oder Moderbildung während der Lagerzeit des Pools führen könnte.)
Die Ventile sollen bei der Lagerung stets geschlossen sein.
Denken Sie daran, eine ordnungsgemäße Lagerung nach der Badesaison ist wesentlich für den Schutz Ihres Pools. Sobald Ihr Pool abgelassen und getrocknet ist, ist er sorgfältig zu falten und in die Bodenunterlage (wenn vorhanden) oder einen sonstigen entsprechenden, planenähnlichen Schutz zu wickeln. Der Pool und das gesamte vorhandene Zubehör, wie z.B. Pumpe, Abdeckung, Bodenunterlage, Leiter, Schläuche, Klemmen und jegliche Metallwaren, sind zusammen zu verwahren und an einem mäßig warmen, trockenen, geschlossen und wetterfesten Raum zu lagern.

Pflege

Nur mit Wasser oder Seifenwasser reinigen, nie mit scharfen Pflegemitteln. Die Beachtung der richtigen Wasserzusammensetzung ist der wichtigste Faktor um die Lebensdauer zu erhöhen und das Aussehen des Folienmaterials zu erhalten.
Die in der Lieferung Ihres Pools enthaltene Filterpumpe dient dazu, Schmutz und andere kleine Partikel aus Ihrem Poolwasser zu entfernen. Jedoch ist es SEHR WICHTIG, KONSEQUENT DEN ZEITPLAN FÜR DIE CHEMISCHE BEHANDLUNG EINZUHALTEN, um sicher zu stellen, dass das Poolwasser klar, algenfrei und frei von schädlichen Bakterien bleibt. Wenden Sie sich an Ihren Händler für Poolzubehör vor Ort, um Informationen über die sichere und wirkungsvolle Verwendung von Chlor, Aqua-Shock, Algenbekämpfungsmitteln oder sonstigen derartigen Chemikalien zu erhalten.

Die richtige Technik für den Wassertest ist wichtig. Lesen und befolgen Sie die schriftlichen Instruktionen des Chemikalienherstellers (im Fachhandel erhältlich). Lassen Sie niemals Chlor mit dem Folienmaterial in Berührung kommen, bevor es komplett aufgelöst ist. Damit ist gemeint, dass Chlor in Granulat- oder Tablettenform erst in einem Eimer Wasser aufgelöst werden muss. Genauso soll flüssiges Chlor an verschiedenen Stellen in den Pool geschüttet werden und muss dann sofort gründlich mit dem Poolwasser vermischt werden.

Reparatur

Ihr Pool wird mit einem Reparatursatz zum Flicken kleinerer Löcher geliefert. Durch den Gebrauch kann es gelegentlich zu Löchern in Ihrem Pool kommen. Die Reparatur der meisten Lecks dauert nur ein paar Minuten und der Pool ist Übernacht wieder einsatzbereit.
HINWEIS: Reparaturen immer am entleerten (Luft und Wasser) Pool durchführen.

Luftlecks:

Wenn Ihnen Ihr Pool ein wenig „weich“ vorkommt, so ist nicht grundsätzlich ein Leck die Ursache, da auch schon jede Temperaturschwankung Druckänderungen von 0,003 bar pro Grad Celsius verursachen kann. Falls der Pool erst spät am Tage aufgeblasen wurde, so kühlt diese Luft eventuell über Nacht ab.
Die kühlere Luft übt weniger Druck auf die Haut des Pools aus, so dass diese am nächsten Morgen einen „weichen“ Eindruck macht.
Falls es jedoch keine Temperaturschwankung gab, müssen Sie zunächst genau feststellen, wo die Luft austritt. Folgen Sie bitte diesen Anweisungen:

Kleine Reparaturen:

Lassen Sie die Luft aus Ihrem Pool ab. Reinigen Sie die zu reparierende Stelle gründlich (Sie können zu diesem Zweck einen Vinylreiniger benutzen) und trocknen Sie sie. Tragen Sie bei einem kleinen Loch / Riss (weniger als 1-2 mm) einen kleinen Tropfen Klebstoff auf. Lassen Sie ihn 12 Stunden trocknen.

Flicken:

Lecks, die größer als 2 mm sind, können mit Flicken behoben werden.

1. Den Bereich um das Leck gründlich reinigen, um allen Schmutz oder Fett zu entfernen.
2. Schneiden Sie ein Stück Reparaturmaterial aus, groß genug, dass seine Ränder ungefähr 1,5 cm über den beschädigten Bereich hinausragen. Benutzen Sie zum Auftragen des Flickenumrisses einen Stift.
3. Tragen Sie auf die Unterseite des zu reparierenden Bereichs und darum herum Klebstoff auf. Bestreichen Sie den betroffenen Bereich leicht aber vollständig mit Klebstoff. Lassen Sie den Kleber für 2-4 Minuten anziehen, bis er klebrig erscheint.

4. Setzen Sie den Flicken auf den beschädigten Bereich und drücken Sie ihn fest an. Lassen Sie ihn 12 Stunden austrocknen. Tragen Sie nach dem Austrocknen des Flickens um die Kanten herum Klebstoff auf, um so eine vollständige Versiegelung zu erreichen (4 Stunden trocknen lassen).
5. Prüfen Sie vor dem nächsten Gebrauch des Pools, ob die defekte Stelle wirklich dicht ist.
6. Prüfen Sie nach längerer Lagerung den Pool in all seinen Teilen auf Abnutzungs- bzw. Alterungsschäden.

Verpackung oder Gebrauchsanweisung wegen der Firmenanschrift bitte für eventuelle Rückfragen aufbewahren!

F

MODE D'EMPLOI

Table des matières:

Préface 7
Consignes de sécurité 7/8
Choix de l'emplacement 8
A propos des valves spéciales 8/9
Montage 9
Démontage de la piscine à la fin de la saison des baignades 9
Entretien 10
Réparation 10/11

Préface

Cher client,

nous vous souhaitons beaucoup de plaisir avec notre Strong Pool. Veuillez vous familiariser avec les détails, l'équipement et les accessoires de votre piscine à l'aide de l'aperçu suivant.

Avant toute utilisation, veuillez prendre les points suivants en considération :

- Diese Anleitung enthält Hinweise zum richtigen Aufbau und zur sachgerechten Pflege und Instandhaltung des Produkts, sowie Sicherheits- und Warnhinweise.
- Alle Benutzer und Aufsichtspersonen müssen die Hinweise lesen und sich mit ihnen vertraut machen.
- Die Sicherheitshinweise sind strikt zu befolgen.
- Bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort auf.
- Bei Weitergabe des Produktes an Dritte ist die Anleitung beizufügen.
- Alle Aufblasartikel sind kälteempfindlich. Den Artikel daher nie unter einer Temperatur von 15 °C auseinanderfalten und aufblasen!
- Der Auf- und Abbau soll von einem Erwachsenen oder in Anwesenheit eines Erwachsenen vorgenommen werden.

Consignes de sécurité

Veuillez lire soigneusement cette notice avant d'utiliser ce produit. Pour réduire le risque de blessures, assurez-vous que les consignes de sécurité suivantes sont respectées :

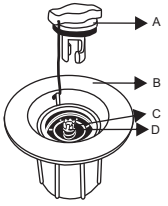
- Le montage et le démontage doivent être effectués par un adulte ou en présence d'un adulte.
- La piscine d'intérieur gonflable est sensible au froid ; en conséquence, veuillez ne jamais déplier et gonfler cet article à une température inférieure à 15 °C.
- La même chose est également valable pour le dépliage. Si la piscine est gonflée, il n'y a pas de danger, même des gelées nocturnes soudaines ne devraient pas l'endommager.
- Le choix d'un emplacement approprié est important. Etendez la piscine sur une surface horizontale, plane et propre. Une pente prononcée ferait courir le risque d'une charge unilatérale.

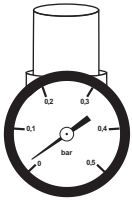
- Si vous souhaitez installer la piscine sur une surface en saillie – p. ex. sur une terrasse sur cave – veillez à sa capacité de charge (au maximum de remplissage d'env. 50 cm, une charge de 500 kg / m² est exercée, la charge totale est de 3 tonnes !). Veillez également aux éventuelles inétanchéités de la piscine (p. ex. purgeurs au sol mal fermés) qui peuvent conduire à d'éventuels dégâts des eaux.
- Les pierres, le gravier et les objets pointus doivent être enlevés tout autour et en dessous de la piscine afin d'éviter un endommagement de la pellicule. (Nous vous recommandons comme support une bâche solide ou des films afin de protéger la piscine et maintenir le sous-sol propre.)
- Tenir les objets et obstacles risquant de blesser à une distance de sécurité (1 m min.) tout autour de la piscine.
- Pensez au préalable à l'élimination ou à l'utilisation ultérieure de l'eau.
- Le sol étant glissant, veuillez absolument surveiller vos enfants.
- Nous recommandons aux propriétaires de piscine de tester fréquemment leur piscine afin de s'assurer que le pH et la concentration en chlore de l'eau est optimale pour une baignade alliant plaisir et sécurité durant toute la saison. Veuillez vous adresser à votre revendeur d'accessoires de piscine afin d'obtenir des kits test et les notices adaptés à votre utilisation.
- Il faut souvent vérifier sur l'équipement complet, y compris le revêtement du bassin, l'anneau gonflable, les tuyaux, la couverture du système d'écoulement, le corps de pompe, (si inclus : couvercles, revêtement de sol, échelles) et sur les conduites électriques si des traces de corrosion ou d'usure ou toute autre source de danger ont fait leur apparition.
- Toute installation de filtre doit correspondre à la directive sur la basse tension stipulant que tous les appareils électriques librement accessibles dans un périmètre de 3,50 m autour de la piscine doivent avoir un approvisionnement en réseau basse tension de 12 V. Tous les appareils électriques devant être alimentés en 230 V doivent être éloignés d'au moins 3,50 m du bord de la piscine. Adressez-vous au fabricant en cas de changements d'un ou plusieurs éléments du système de filtre.
- La couverture bâche ne fournit pas de protection suffisante contre la noyade des enfants sans surveillance !
- Lors du remplissage et du désemplissage, veillez absolument à ce que celui-ci ait lieu suffisamment loin des appareils électriques.
- Ne portez pas la pellicule en PVC du bassin à proximité du feu.Respectez absolument les consignes d'usage de la pompe filtrante ou d'une échelle si cette dernière fait partie de votre set !

Choix de l'emplacement

Il est absolument nécessaire d'utiliser une surface complètement plane. Pour trouver la place optimale, on sonde la zone entrant en question aves les longues lattes correspondantes et le niveau à eau. Si l'on trouve une différence de plus de 3 cm d'un bord à l'autre, alors le sol doit être équilibré.

A propos des valves spéciales





A Chapeau d'obturation à baïonnette
B Bordure d'aération – vissée !
C Valve de gonflage
D Membrane d'aération (valve de retenue)

Gonflage: Ouvrez le chapeau d'obturation à baïonnette **A** en le tournant vers la gauche ! Insérez l'adaptateur de gonflage dans l'ouverture **C**. Gonflez la chambre à air avec un soufflet / une pompe levante double raccordée à l'ouverture d'entrée de l'adaptateur de gonflage. Vérifiez que la pression d'air est correcte à l'aide d'un manomètre (comme décrit dans le chapitre suivant « contrôle de la pression d'air »). Après le gonflage, débranchez d'abord la pompe de l'adaptateur. Débranchez ensuite rapidement l'adaptateur (pour que peu d'air ne puisse s'échapper). Revissez / retournez à la main le chapeau d'obturation **A** dans le sens des aiguilles d'une montre. **Attention:** ne pas surgonfler ! Ne pas utiliser d'air comprimé ou de compresseur! La pression de l'air doit régulièrement être contrôlée.

Dégonflage: Ouvrez l'obturation **A** comme décrit ci-dessus. Maintenant, pressez l'aiguille de la membrane d'aération **D** vers l'intérieur et tournez-la en même temps à 90° (cela est possible dans les deux sens). Par cette action, la membrane s'ouvre et l'air peut s'échapper de manière autonome. Si vous souhaitez interrompre le processus de dégonflage, répétez le processus et tournez à nouveau la membrane au niveau de l'aiguille à 90° puis lâchez. Par cette action, la membrane se referme.

Montage

Placez la piscine sur une surface horizontale, plane et propre et étendez l'anneau de telle sorte que le sol de la piscine soit le plus plat possible. Veillez à ce que l'article ne soit pas en contact avec des pierres, du gravier ou des objets pointus et qu'il ne frotte ni ne traîne car sinon la pellicule pourrait être endommagée. Disposez la piscine de telle façon que le purgeur d'eau indique vers où l'eau doit être vidangée.

Gonflez maintenant les deux anneaux, commencez de préférence par l'anneau inférieur. Utilisez des soufflets ou pompes courants de gros volume (p. ex. une pompe levant double). **Conseil:** vous ne pouvez utiliser des pompes électriques courantes que pour le prépompage. **Attention:** ne jamais utiliser à proximité de l'eau! Risque d'électrocution!

Dès qu'un anneau est bien rempli, contrôlez la pression d'air avec le manomètre fourni. La pression d'air doit être supérieure à 0,10 bar mais ne pas dépasser 0,15 bar.

Contrôler la pression d'air de temps en temps ; si les conditions changent après le gonflage (p. ex. fort rayonnement solaire), la pression d'air peut fortement augmenter. Une pression d'air trop élevée peut endommager la pellicule.

Si vous avez acheté la piscine dans un set avec pompe filtrante, la piscine doit alors maintenant être reliée correctement à la pompe au moyen des deux tuyaux. Lisez à ce sujet la notice d'utilisation de la pompe ci-jointe. Attention : n'allumer la pompe que lorsque la piscine est complètement remplie d'eau. Si la piscine a été achetée sans pompe filtrante, fermez les ouvertures destinées à la pompe filtrante, de manière à ce que l'eau ne puisse s'écouler lors du remplissage. Remplissez maintenant la piscine d'eau. Les parois latérales de la piscine se lèvent d'elles-mêmes lors du remplissage en eau. La hauteur correcte de remplissage est marquée sur la piscine (tiers inférieur de l'anneau supérieur).

Démontage de la piscine à la fin de la saison des baignades

(vidange, démontage et stockage)

Assurez-vous que le raccordement de la pompe filtrante à la source d'électricité a été interrompu. Utilisez la connexion inférieure de l'installation de filtrage pour évacuer l'eau. Quand le niveau d'eau a suffisamment baissé, laissez s'échapper l'air de l'anneau inférieur afin que le niveau d'écoulement d'eau descende. Vous pouvez, en plus, ouvrir le purgeur d'eau situé au sol de la piscine.

AVERTISSEMENT: pendant la vidange, ne laissez pas vos jeunes enfants se tenir près de la valve d'écoulement et observer l'eau s'écouler. Le courant de l'eau pourrait les mettre en danger.

Veuillez à ce que le revêtement de la piscine soit complètement sec avant de plier la piscine pour un stockage de longue durée. Laissez la piscine étendue au soleil pour quelques heures, moyen par lequel elle sera nettoyée et son processus de séchage accéléré. Cela facilitera ensuite le pliage de la piscine en vue du stockage. (N'essayez jamais de plier ou de ranger une piscine qui n'est pas complètement sèche car cela pourrait provoquer des moisissures ou de la pourriture durant la durée de stockage de la piscine.)

Les valves doivent toujours être fermées lors du stockage.

Pensez qu'un stockage après la saison des baignades est essentiel pour la protection de votre piscine. Dès que votre piscine est vidangée et sèche, elle doit être soigneusement pliée et enroulée dans le support au sol (si existant) ou toute autre protection correspondante, plane et semblable. La piscine et l'ensemble des accessoires disponibles, comme p. ex. la pompe, la couverture, le support au sol, l'échelle, les tuyaux, les bornes électriques et les éventuelles pièces métalliques, doivent être conservées ensemble et stockés dans une pièce modérément chauffée, sèche, fermée et résistant aux intempéries.

Entretien

Ne nettoyer qu'à l'eau et au savon, jamais avec des produits d'entretien agressifs. L'observation d'une composition de l'eau appropriée est le facteur le plus important pour augmenter la durée de vie et conserver l'apparence du matériau de la pellicule.

La pompe filtrante livrée avec votre piscine sert à éliminer la saleté et les autres petites particules renfermées dans l'eau de votre piscine. Cependant, il est TRES IMPORTANT DE SE TENIR STRICTEMENT AU PLANNING DE TRAITEMENT CHIMIQUE afin de s'assurer que l'eau de la piscine est claire et ne contient ni algues ni bactéries nocives. Adressez-vous à votre revendeur d'accessoires de piscine locale pour obtenir des informations sur l'utilisation efficace et en toute sécurité de chlore, d'Aqua-shock, de produits anti algues ou autres produits chimiques similaires.

Une technique correcte de test de l'eau est importante. Veuillez lire et suivre les instructions écrites des fabricants de produits chimiques (disponibles en magasins spécialisés). Ne laissez jamais le chlore entrer en contact avec le matériau de la pellicule avant qu'il ne soit complètement dissous. Nous voulons dire par là que le chlore sous forme granulée ou de tablette doit d'abord être dissous dans un seau d'eau. C'est ainsi que le chlore liquide est déversé à différents endroits de la piscine et il doit ensuite être rigoureusement mélangé à l'eau de la piscine.

Réparation

Votre piscine est livrée avec un kit de réparation pour rapiécer les petits trous. Au fur et à mesure de l'utilisation, de petits trous peuvent se former à l'occasion. La réparation de la plupart des fuites ne dure que quelques minutes et la piscine est à nouveau utilisable au bout d'une nuit.
REMARQUE : toujours effectuer les réparations sur une piscine vide (air et eau).

Fuites d'air :

Si votre piscine devient un peu « molle », la cause n'en est pas forcément une fuite car chaque variation de température peut entraîner des changements de pression de l'ordre de 0,003 bar par degré Celsius. Si la piscine n'a été gonflée que tard dans la journée, cet air peut éventuellement avoir refroidi au cours de la nuit.
L'air frais exerce moins de pression sur la surface de la piscine, si bien qu'il laisse une impression de « mollesse » le lendemain matin.
Si toutefois il n'y avait pas eu de variation de température, vous devez constater d'où exactement l'air s'échappe. Veuillez suivre les instructions suivantes :

Petites réparations :

Laissez l'air s'échapper de votre piscine. Nettoyez soigneusement la partie à réparer (pour ce faire, vous pouvez utiliser un nettoyant à vinyle) et séchez-la. Appliquez une petite goutte de colle sur le petit trou / la petite déchirure (inférieure à 1-2 mm). Laissez sécher pendant 12 heures.

Rustine:

Les fuites supérieures à 2 mm peuvent être réparées avec une rustine.

1. Nettoyer soigneusement la zone autour de la fuite pour éliminer toute saleté ou graisse.
2. Coupez un morceau du matériau de réparation assez grand pour que ses bords dépassent d'environ 1,5 cm la zone endommagée. Utilisez un crayon pour l'application sur les contours de la fuite.
3. Appliquez de la colle sur la partie inférieure et autour de la zone à réparer. Appliquez une couche de colle légère mais sur l'ensemble de la zone concernée. Laissez la colle prendre durant 2 à 4 minutes jusqu'à ce qu'elle apparaisse comme gluante.

4. Placez la rustine sur la zone endommagée et pressez-la fortement. Laissez-la sécher 12 heures. Lorsque la rustine est sèche, appliquez de la colle sur les bords pour obtenir une imperméabilisation parfaite (laissez sécher 4 heures).
5. Avant la prochaine utilisation de la piscine, vérifiez si l'endroit endommagé est réellement étanche.
6. Après un stockage prolongé, vérifiez si de l'usure ou des endommagements dûs à l'ancienneté ont fait leur apparition sur l'ensemble de la piscine.

Veuillez conserver l'emballage et la notice d'utilisation
afin d'avoir accès à l'adresse de l'entreprise si vous aviez d'éventuelles questions !

I

ISTRUZIONI PER L'USO

Inhaltsverzeichnis:

Introduzione....12
Prescrizioni di sicurezza....12/13
Scelta del luogo di installazione....13
Informazioni fondamentali sulle valvole speciali....13/14
Montaggio....14
Smontaggio della piscina al termine della stagione estiva....14
Conservazione....15
Riparazione....15/16

Introduzione

Gentile cliente,

le auguriamo tanto divertimento con la nostra piscina Strong Pool. Sulla base della seguente panoramica si informi sui dettagli, sull'attrezzatura e sugli accessori della sua piscina.

Prima dell'utilizzo leggere attentamente i seguenti punti:

- Le presenti istruzioni contengono informazioni sul corretto montaggio e sulla giusta conservazione e manutenzione del prodotto, nonché prescrizioni di sicurezza e avvertenze.
- Tutti gli utilizzatori e le persone sorveglianti devono leggere e comprendere le presenti istruzioni.
- Attenersi severamente alle prescrizioni di sicurezza.
- Conservare le presenti istruzioni in un luogo sicuro.
- Se si cede il prodotto a terzi, consegnare anche le presenti istruzioni.
- Tutti i prodotti gonfiabili sono sensibili al freddo. Per questo l'articolo non deve mai essere spiegato né gonfiato a temperature inferiori a 15° C!
- Il montaggio e lo smontaggio devono essere effettuati da un adulto o in presenza di un adulto.

Prescrizioni di sicurezza

Prima di utilizzare questo prodotto leggere attentamente le presenti istruzioni. Per ridurre il rischio di farsi male, accertarsi di rispettare le seguenti prescrizioni di sicurezza:

- Il montaggio e lo smontaggio devono essere effettuati da un adulto o in presenza di un adulto.
- La piscina gonfiabile è sensibile al freddo, per cui non deve mai essere spiegata o gonfiata a temperature inferiori a 15° C.
- La stessa attenzione è dovuta in fase di ripiegatura. Una volta gonfiata la piscina, non vi è più alcun rischio, per cui anche un'improvvisa gelata notturna non dovrebbe arrecare alcun danno.
- Il luogo di installazione deve essere scelto con cura. Spiegare la piscina su una superficie orizzontale, piana e pulita. In caso di forte dislivello, si rischia un sovraccarico unilaterale.
- Se si desidera installare la piscina su una superficie sopraelevata, come ad es. una terrazza con cantina sottostante, prestare attenzione all'elevato carico (alla massima capacità di riempimento di circa 50 cm risulta un carico di 500 kg per mq, per cui il carico complessivo è di circa 3 tonnellate!). Fare attenzione inoltre che la piscina non presenti perdite (ad es. valvole di scarico non completamente chiuse) che possono provocare eventuali danni da acqua.

- Rimuovere pietre, ghiaia o oggetti appuntiti che si trovano attorno e sotto alla piscina per impedire che la plastica si danneggi. (Come appoggio si consiglia di stendere un telo o una pellicola resistente per proteggere la piscina e mantenere pulita la superficie sottostante).
- Attorno alla piscina mantenere una distanza di sicurezza (min. 1 m) da ostacoli ed oggetti pericolosi.
- Pensare per tempo al successivo smaltimento o riutilizzo dell'acqua.
- Sorvegliare sempre i bambini poiché il fondo della piscina non è antiscivolo!
- Si consiglia di controllare spesso l'acqua della piscina per accertarsi che il valore ph e la concentrazione di cloro nell'acqua siano ottimali per usufruire in sicurezza della piscina durante l'intera stagione. Rivolgersi al proprio rivenditore di accessori per piscine per acquistare un kit di prova idoneo e le relative istruzioni per l'uso.
- Ispezionare frequentemente l'intera dotazione composta da rivestimento, anello gonfiabile, tubi flessibili, tappi degli scarichi, corpo della pompa (e se inclusi: coperture, telo di appoggio, scale) e i cavi elettrici per individuare fenomeni di corrosione e usura, nonché parti mancanti o rotte ed ogni altra possibile fonte di pericolo.
- Qualsiasi impianto di filtraggio deve risultare conforme alla Direttiva sulla bassa tensione, la quale impone che tutte le apparecchiature elettriche presenti nel raggio di 3,50 m dalla piscina e liberamente accessibili siano collegate ad una rete a bassa tensione da 12 V. Tutte le apparecchiature elettriche che richiedono un'alimentazione con corrente a 230 V devono essere installate ad almeno 3,50 metri di distanza dal bordo della piscina. Rivolgersi al produttore in caso di modifiche ad uno o più elementi del sistema di filtraggio.
- Il telo di copertura non offre una protezione sufficiente contro il pericolo di annegamento in caso di mancata sorveglianza dei bambini!
- Effettuare sempre le operazioni di riempimento e di scarico dell'acqua ad una distanza sufficiente da eventuali apparecchiature elettriche.
- Non avvicinare al fuoco il PVC della piscina.
- Attenersi in ogni caso al manuale d'uso separato della pompa di filtraggio o della scala se comprese nel set!

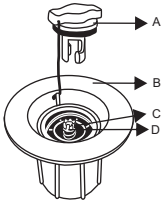
Scelta del luogo di installazione

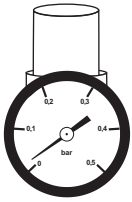
È assolutamente necessario scegliere come fondo d'appoggio una superficie completamente piana. Per individuare il luogo di installazione ottimale, saggiare la zona in questione con listelli di legno di lunghezza consona e con la livella. Se il dislivello supera i 3 cm da bordo a bordo, il fondo deve essere adeguatamente livellato.

Informazioni fondamentali sulle valvole speciali

A Tappo di chiusura a baionetta
B Bordo della valvola - avvitato!
C Foro di gonfiaggio

D Membrana di sgonfiaggio (valvola antiritorno)





Gonfiaggio: Aprire il tappo di chiusura a baionetta **A** ruotandolo verso sinistra! Inserire l'adattatore per il gonfiaggio nell'apertura **C**. Gonfiare la camera ad aria applicando un soffietto o una pompa da bicicletta al foro d'ingresso dell'adattatore per il gonfiaggio. Controllare la corretta pressione dell'aria con il manometro (procedendo come descritto al successivo capitolo Controllo della pressione dell'aria). Terminato il gonfiaggio, staccare innanzitutto l'attacco della pompa dall'adattatore. Staccare poi rapidamente l'adattatore in modo che fuoriesca poca aria. Riavvitare/ruotare manualmente il tappo di chiusura **A** in senso orario. **Attenzione:** Non gonfiare eccessivamente! Non utilizzare aria compressa o un compressore! Controllare ripetutamente la pressione dell'aria.

Sgonfiaggio: Aprire il tappo **A** come descritto sopra. Premere ora verso l'interno lo spinotto della membrana di sgonfiaggio **D** ruotandolo contemporaneamente di 90° (sono possibili entrambe le direzioni). In questo modo la membrana si blocca in posizione aperta e l'aria è libera di fuoriuscire autonomamente. Per interrompere l'operazione di sgonfiaggio, ripetere la procedura e ruotare nuovamente di 90° lo spinotto della membrana per poi rilasciarlo. In questo modo la membrana si richiude.

Montaggio

DAppoggiare la piscina su una superficie orizzontale, piana e pulita e stendere gli anelli in modo che il fondo della piscina risulti il più possibile liscio. Accertarsi che il prodotto non venga a contatto con pietre, ghiaia o oggetti appuntiti e che non sfreghi o strisci contro nulla, in modo da impedire eventuali danni alla plastica. Installare la piscina in modo che la valvola di scarico dell'acqua sia rivolta verso il punto in cui si vuole fare defluire l'acqua.
Gonfiare quindi entrambi gli anelli, iniziando preferibilmente da quello inferiore. Utilizzare un soffietto a grande capacità o una pompa (ad es. pompa manuale da bicicletta) normalmente reperibili in commercio. Consiglio: Le pompe soffianti elettriche reperibili in commercio si possono utilizzare soltanto per il pompaggio iniziale. Attenzione: Non utilizzare mai nelle vicinanze di acqua! Pericolo di scossa elettrica!

Una volta gonfiata bene la camera corrispondente, controllare la pressione dell'aria con il manometro fornito in dotazione. La pressione dell'aria deve rientrare tra 0,10 bar e 0,15 bar.
Controllare di tanto in tanto la pressione dell'aria poiché in caso di variazione delle condizioni ambientali dopo il gonfiaggio (ad es. forte irraggiamento solare), la pressione dell'aria può aumentare notevolmente. Una pressione eccessiva dell'aria può danneggiare la plastica.
Se la piscina è stata acquistata come set completo di pompa di filtraggio, collegare debitamente la piscina alla pompa utilizzando i due tubi flessibili. Al riguardo leggere il manuale di istruzioni della pompa fornito in dotazione. Attenzione: Accendere la pompa solo una volta che la piscina è completamente piena d'acqua. Se la piscina è stata acquistata senza pompa di filtraggio, chiudere gli attacchi per la pompa di filtraggio in modo che l'acqua non possa fuoriuscire durante il riempimento. Riempire quindi d'acqua la piscina. Le pareti laterali comprese tra i due anelli della piscina prendono forma durante il riempimento con acqua. Sulla piscina è presente una tacca che indica l'altezza di riempimento corretta (fino ad un terzo dell'anello più alto).

Smontaggio della piscina al termine della stagione estiva

(svuotamento, smontaggio e immagazzinaggio)

Accertarsi di aver interrotto il collegamento tra pompa di filtraggio e alimentazione di corrente. Utilizzare l'attacco inferiore dell'impianto di filtraggio per far defluire l'acqua. Quando il livello dell'acqua è sceso a sufficienza, sgonfiare l'anello inferiore in modo da abbassare ulteriormente il livello di deflusso dell'acqua. È inoltre possibile aprire la valvola di scarico presente sul fondo della piscina.
ATTENZIONE: Non permettere mai ai bambini di intrattenersi davanti alla valvola di scarico durante lo svuotamento e controllare la fuoriuscita dell'acqua. Il flusso d'acqua potrebbe rappresentare un pericolo per i bambini.

Accertarsi che il rivestimento sia completamente asciutto prima di ripiegare la piscina e riporla per un lungo periodo di tempo. Lasciare asciugare la piscina per alcune ore sotto il sole in modo che si pulisca e si asciughi più rapidamente. Grazie a questa operazione sarà successivamente più facile ripiegare la piscina per riporla. (Non tentare mai di ripiegare o riporre la piscina se non completamente asciutta, in quanto ciò favorisce la formazione di muffe o macchie di marciume durante l'immagazzinaggio della piscina.)
Durante l'immagazzinaggio le valvole devono restare sempre chiuse.
Ricordare che un corretto immagazzinaggio al termine della stagione estiva è di fondamentale importanza per proteggere la piscina. Una volta svuotata e asciugata la piscina, piegarla accuratamente ed avvolgerla nel telo di appoggio (se presente) oppure in un altro telo protettivo simile. Conservare la piscina insieme a tutti gli accessori disponibili, come ad es. pompa, copertura, telo di appoggio, scala, tubi flessibili, morsetti e ferramenta, conservandoli in un luogo moderatamente caldo, asciutto, chiuso e riparato.

Conservazione

Pulire solo con acqua o acqua saponata e non utilizzare mai detergenti aggressivi. Una corretta composizione dell'acqua rappresenta il fattore più importante che consente di aumentare la durata di vita del prodotto e conservare l'aspetto del materiale plastico.
La pompa di filtraggio compresa nella dotazione della piscina serve a rimuovere dall'acqua della piscina impurità e altre particelle. Tuttavia, È ESTREMAMENTE IMPORTANTE RISPETTARE LE SCADENZE PER IL TRATTAMENTO CHIMICO, in modo da garantire che l'acqua della piscina resti chiara e priva di alghe e batteri nocivi. Rivolgersi al proprio rivenditore locale di accessori per piscine per ricevere informazioni circa l'utilizzo sicuro ed efficace di cloro, trattamento Aqua-Shock, alghicidi e altre sostanze chimiche analoghe.

La prova dell'acqua va eseguita secondo la tecnica corretta. Leggere e rispettare le istruzioni scritte fornite dal produttore della sostanza chimica (disponibili nei negozi specializzati). Evitare che il cloro venga a contatto con il materiale plastico prima che si sia completamente disciolto. Ciò significa che il cloro in formato granulare o in pastiglie deve prima essere sciolto in un secchio d'acqua. Allo stesso modo, il cloro liquido deve essere versato in punti diversi della piscina e quindi mescolato a fondo con l'acqua.

Riparazione

La piscina è fornita insieme ad un set di toppe per la riparazione di fori di piccola dimensione. Durante l'utilizzo della piscina si possono talvolta verificare delle forature. La riparazione della maggior parte delle perdite richiede solo alcuni minuti e la piscina ritornerà fruibile nel giro di una sola notte.

NOTA: Eseguire le riparazioni solo dopo aver svuotato la piscina (di aria e acqua).

Perdite d'aria:

Se la piscina appare un po' sgonfia, non è detto che la causa sia necessariamente una perdita d'aria, poiché anche le escursioni termiche possono determinare una variazione della pressione di 0,003 bar per grado Celsius. Se si gonfia la piscina in tarda giornata, è possibile che durante la notte l'aria si raffreddi.

L'aria più fresca esercita meno pressione sulla plastica della piscina, che al mattino successivo apparirà un po' sgonfia. Se però non vi è stata alcuna escursione termica, occorre innanzitutto individuare il punto da cui fuoriesce l'aria. A tal fine seguire le seguenti istruzioni:

Piccole riparazioni:

Sgonfiare la piscina. Pulire a fondo il punto da riparare (a tal fine si può utilizzare un detergente per vinile) ed asciugarlo. Se il foro o il taglio sono di piccole dimensioni (meno di 1-2 mm) applicare una piccola goccia di colla e lasciarla asciugare per 12 ore.

Rattoppo:

Le forature più grandi di 2 mm si possono riparare con una toppa.

1. Pulire a fondo la zona attorno alla foratura per rimuovere lo sporco o il grasso.
2. Ritagliare un pezzetto di materiale di riparazione di modo che i suoi bordi sporgano all'incirca di 1,5 cm rispetto alla zona danneggiata. Utilizzare un pennarello per segnare il perimetro della toppa.
3. Applicare la colla sulla superficie della zona da riparare e attorno ad essa. Spalmare la zona interessata con uno strato sottile ma coprente di colla. Lasciare assorbire la colla per 2-4 minuti fino a quando appare appiccicosa.

4. Applicare la toppa sulla zona danneggiata e premerla bene. Lasciarla asciugare per 12 ore. Una volta asciugata la toppa, applicare la colla attorno ai bordi per garantire una completa sigillatura (lasciare asciugare per 4 ore).
5. Prima di riutilizzare la piscina, controllare che il punto difettoso sia effettivamente ermetico.
6. Dopo un prolungato periodo di immagazzinaggio, controllare la piscina in tutte le sue parti per individuare danni da usura o invecchiamento.

Conservare la confezione o le istruzioni per l'uso recanti l'indirizzo dell'azienda per eventuali richieste di chiarimento!

GB

INSTRUCTION MANUAL

Contents

Foreword 17
Safety instructions.....17/18
Choice of location.....18
General information concerning the special valves 18/19
Assembly 19
Disassembly of the pool at the end of the bathing season 19
Care 20
Repair 20/21

Foreword

Dear customer,

we hope that you enjoy our Strong Pool. Please familiarise yourself with your pool's specifications, equipment and accessories using the following overview.

Please note the following points before use:

- These instructions contain information concerning the correct assembly and the proper treatment and maintenance of the product as well as safety instructions and warnings.
- All users and supervisory persons must read and familiarize themselves with the information.
- The safety instructions must be strictly observed.
- Please keep this instruction in a secure place.
- In the case that the product is passed on to a third party, the instruction shall be attached.
- All inflatable products are sensitive to cold. Therefore, the product must never be unfolded and inflated at a temperature below 15°C!
- The assembly and disassembly shall be done by an adult or in the presence of an adult.

Safety instructions

Please read these instructions carefully before using this product. In order to reduce the risk of injuries, please make sure that the following safety instructions are observed:

- The assembly and disassembly shall be done by an adult or in the presence of an adult.
- The inflatable interior pool is sensitive to cold; therefore, it should never be unfolded and inflated at a temperature below 15°C.
- The same shall apply for folding up. In the inflated state there is no risk, even sudden night frosts should not lead to a damage.
- The choice of a suitable location is important. The pool must be spread on an even, level, and clean surface. In the case of any slope, there will be a risk of an overload on one side.
- In the case that you intend to place the pool on an overbuilt area - e.g. a terrace with basement - please take into account the high load (at a maximum filling capacity of approximately 50 cm the load per sqm will be 500 kg, the total load will be approximately 3 tons!). Please also observe possible leaks in the pool (e.g. not correctly closed bottom outlet valves) which might lead to water damage.

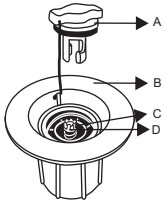
- All stones, gravel, or sharp objects around the pool or under the pool must be removed in order to avoid any damage of the foil. (We recommend a strong tarpaulin or underlay as a base in order to protect the pool and to keep its underside clean.)
- Maintain a safe distance from obstacles and objects that pose the risk of injury of (at least 1m) around the pool.
- Please think in advance about a later disposal or use of the water.
- It is absolutely necessary that you look after your children because the bottom is not slip-resistant!
- It is recommended that owners of the pool test their pool water often in order to ensure an optimal ph and chlorine concentration in the water for safe bathing fun during the whole season. Please contact your dealer for pool accessories to receive suitable test kits and instructions for use.
- The entire equipment, including pool lining, inflatable ring, hoses, drain coverings, pump bodies, (if included: coverings, underlays, ladders), and electrical lines should be examined for signs of corrosion and wear as well as missing or defective parts or other possible sources of danger.
- Every filter system must fulfil the Low Voltage Directive according to which all electrical devices in the vicinity of 3.50 m around the pool and with free access shall have a low voltage power supply of 12 V. All electrical devices that need to be run with 230 V, must be placed at a distance of at least 3.50 m from the edge of the pool. In the case of changes to one or more elements of the filtration system, please contact the manufacturer.
- The tarpaulin does not provide sufficient protection against drowning of unsupervised children!
- It is absolutely necessary that the filling and draining of the water is carried out at a sufficient distance from any electrical devices.
- Keep the PVC foil away from fire.
- It is absolutely necessary to respect the separate operating instructions for the filtration pump or a ladder, if included in the set!

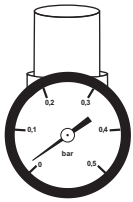
Choice of location

It is absolutely necessary to have a completely even surface underneath. In order to find the optimal location, the possible area shall be levelled with planks of the respective length and a spirit level. In the case of a gradient difference of more than 3 cm from one edge to the other, the ground must be adjusted accordingly.

General information concerning the special valves

A Bayonet cap
B Valve edge - screwed!
C Opening for inflating
D Deflation membrane (check valve)





Inflating: Loosen the bayonet cap **A** by turning it to the left! Put the inflate adapter into opening **C**. Inflate the air chamber at the entry opening at the inflate adapter with bellows / a double-action pump. Check the correct air pressure with the manometer (as described below in the following chapter air pressure check). After inflating, first remove the connection of the pump at the adapter. Then quickly remove the adapter (so that little air can escape). Manually screw in/turn in cap **A** in a clockwise direction. **Warning:** Do not overinflate! Do not use compressed air or a compressor! The air pressure must be repeatedly checked.

Deflation: Loosen cap **A** as described above. Now press the bolt of the deflation membrane **D** inwards and turn it 90° (both directions possible) at the same time. Thus, the membrane will be locked in an opened state and the air can escape. If you want to stop the deflating process repeat the process and turn the membrane at the bolt by 90° again and release it. Thus, the membrane will be closed again.

Assembly

Lay the pool on an even, level and clean surface and spread the bulges so that the bottom of the pool is as smooth as possible. Make sure that the product does not get in contact with stones, gravel, or sharp objects and that there is no rubbing or cutting as otherwise the foil may be damaged. Place the pool in such a way that the water draining valve is placed where the water shall be drained.
Now inflate the two bulges; you should preferable begin with the lower bulge. Use standard high-volume bellows or pumps (e.g. double-action pump). Tip: Only for priming can you also use an electric blowing pump. **Warning:** Never use in connection with water! **Danger of electric shock!**

As soon as the respective chamber is well filled, check the air pressure with the attached manometer. The air pressure should be more than 0.10 bar, however it should not exceed 0.15 bar.
Check the air pressure from time to time; if the conditions after inflating change (e.g. strong sun exposure) the air pressure might increase. In the case that the air pressure is too high, the foil can be damaged.
In the case that you bought the pool together with the filtration pump as a set, the pool must now be correctly connected with the pump by means of the two hoses. Please refer to the attached operating instructions for the pump in this regard.
Warning: Only switch on the pump when the pool is completely filled with water. In the case that the pool has been bought without a filtration pump, close the outlets for the filtration pump so that the water cannot run out when the pool is filled.
Now fill the pool with water. The side walls between the two bulges of the pool will be set up automatically when it is filled with water. The correct filling level is marked on the pool (lower third of the upper bulge).

Disassembly of the pool at the end of the bathing season

(emptying, disassembly, and storage)

Make sure that the connection of the filtration pump to the power source has been interrupted. Use the lower connection of the filter system to drain the water. When the water level has fallen far enough, let the air out of the lower bulge so that the water draining level is lowered. Additionally, you can open the water draining valve in the bottom of the pool.
WARNING: Do not allow your small children to stand near the draining valve and observe the draining of the water while the pool is being emptied. Your children might be in danger of the water current.

Make sure that the pool lining is completely dry before you fold up the pool for a longer period of storage. Leave the pool in the sunlight for some hours; by doing so it will be cleaned and its drying process will be sped up. This will then facilitate the folding of the pool for storage. (Never try to fold up or stow away a pool that is not completely dry because this might lead to the formation of mould during the storage time.)
The valves should always be closed during the storage period.
Remember that proper storage after the bathing season is essential for the protection of your pool. As soon as your pool is drained and dried, it must be carefully folded and wrapped in the underlay (if present) or in another corresponding tarpaulin-like protective cover. The pool and all present accessories, such as e.g. pump, covering, underlay, ladder, hoses, clamps, and any other metal goods, shall be kept together and stored in a moderately warm, dry, closed, and weatherproof room.

Care

Clean only with water or soapy water, never with aggressive cleaning agents. The most important factor in increasing the life and the appearance of the foil material is the observation of the correct water composition.
The filtration pump included in the supply of your pool is intended to remove dirt and other small particles from your pool water. However, it is VERY IMPORTANT THAT YOU STRICTLY ADHERE TO THE SCHEDULE FOR THE CHEMICAL TREATMENT to ensure that the pool water is clear, free from algae, and free from harmful bacteria. Please contact your local dealer for pool accessories to receive information concerning the secure and effective use of chlorine, Aquashock, algaecides, or other such chemicals.
The appropriate technology for the water test is important. Please read and comply with the written instructions of the chemicals producer (available from specialist retailers). Make sure that the foil material never gets in contact with chlorine before it is completely dissolved. This means that chlorine in granular form or in tablet form must be dissolved in a bucket of water first. Liquid chlorine should be poured into the pool at different points and then must be immediately and thoroughly mixed with the pool water.

Repair

Your pool will be delivered with a small repair kit to patch small holes. Use might lead to holes in your pool from time to time. Most of the leaks can be repaired in only a few minutes and, over night, the pool will be ready for use again.
NOTE: Repairs should always be carried out with the pool in an empty (air and water) condition.

Air leaks:

In the case that your pool seems to be a bit “soft”, this is not always caused by a leak because every variation in temperature can result in a change of pressure of 0.003 bar per degree Celsius. In the case that the pool has been initially inflated late in the day, this air eventually cools down during the night.
The cooler air exerts less pressure on the skin of the pool so that it seems to be "soft" the next morning.
However, if there were no variations in temperature you first have to determine where exactly the air is escaping. Please follow these instructions:

Small repairs:

Deflate the air from your pool. Thoroughly clean the area to be repaired (for this purpose you can use a vinyl cleaner) and dry it. In the case of a small hole / tear (less than 1-2 mm) apply a small drop of adhesive. Let it dry for 12 hours.

Patching:

Leaks which are bigger than 2 mm can be repaired with patches.

1. Thoroughly clean the area around the leak to remove all dirt or grease.
2. Cut out a piece of the repair material, big enough so that its edges go approximately 1.5 cm beyond the damaged area. Use a pen to apply the outline of the patch.
3. Apply the adhesive at the bottom of the area to be repaired and around this area. thinly but completely, spread the adhesive on the affected area. Let the adhesive dry for 2-4 minutes until it seems to be sticky.

4. Place the patch on the damaged area and firmly press it on. Let it dry for 12 hours. After the patch has dried, apply adhesive around the edges in order to achieve a complete seal (let it dry for 4 hours).
5. Before you use the pool the next time, check if the defective area is really air-tight.
6. Check the pool in all of its parts for tear and wear or aging damages after a longer period of storage.

Please keep the packaging or the instructions because of the company address for any possible queries!

Royalbeach®
SPORTS & ACTION